

Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren

Anmeldungen sind stets nur an den Insolvenzverwalter (Treuhandler; Sachwalter) zu senden, nicht an das Gericht.

Schuldner:	
Insolvenzgericht:	Aktenzeichen:
Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Timo D. Plessow, Schinderstraß 36, 84030 Landshut-Ergolding	

Gläubiger	Gläubigervertreter
Genauere Bezeichnung des Gläubigers mit Postanschrift, bei Gesellschaften mit Angabe des gesetzlichen Vertreters	Die Beauftragung eines Rechtsanwalts ist freigestellt, die Vollmacht muss sich ausdrücklich auch auf Insolvenzsachen erstrecken
Geschäftszeichen	<input type="checkbox"/> Vollmacht anbei bzw. folgt umgehend
Geschäftszeichen	Geschäftszeichen

Angemeldete Forderungen

Jede selbständige Forderung ist getrennt anzugeben. Reicht der Raum auf diesem Formular dazu nicht aus, so sind die weiteren Forderungen in einer Anlage nach dem folgenden Schema aufzuschlüsseln:

Erste Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)	€
Zinsen, höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus € seit dem	€
Kosten, die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
Summe	€

Zweite Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)	€
Zinsen, höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus € seit dem	€
Kosten, die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
Summe	€

Nachrangige Forderungen (§ 39 InsO)

Diese Forderungen sind lediglich dann anzumelden, wenn das Gericht ausdrücklich dazu auffordert. (§ 174 III InsO). Die gesetzliche Rangstelle ist durch Ankreuzen zu bezeichnen. Ab Nachrang 3 sind Zinsen und Kosten gesondert anzugeben und der jeweiligen Hauptforderung zuzuordnen (§ 39 III InsO).	
1. Nachrang des § 39 I Nr. 1 InsO	€
1. Nachrang des § 39 I Nr. 2 InsO	€
1. Nachrang des § 39 I Nr. 3 InsO	€
1. Nachrang des § 39 I Nr. 4 InsO	€
1. Nachrang des § 39 I Nr. 5 InsO	€
1. Nachrang des § 39 II InsO	€
Zinsen (§ 39 III) zu Nachrang 3-4-5-6	€
Kosten (§ 39 III) zu Nachrang 3-4-5-6	€
Summe der nachrangigen Forderungen	€

Abgesonderte Befriedigung (unter gleichzeitiger Anmeldung des Ausfalls wird beansprucht) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Forderung aus vorsätzlicher unerlaubter Handlung, aus vorsätzlicher Verletzung einer gesetzlichen Unterhaltspflicht oder aus einer Steuerstraftat des Schuldners <input type="checkbox"/> Ja, die Tatsachen, aus denen sich ergibt, dass es sich nach der Einschätzung des anmeldenden Gläubigers um eine der o.g. Handlungen der Schuldnerin oder des Schuldners handelt, sind in der Anlage genannt. <input type="checkbox"/> Nein	
Grund und nähere Erläuterung der Forderung(en) , z.B. Warenlieferung, Miete, Darlehen, Reparaturleistung, Arbeitsentgelt. Wechsel, Schadenersatz 	
Als Unterlagen, aus welchen sich die Forderungen ergeben, sind beigelegt (möglichst in zwei Exemplaren) 	

.....
Ort

Datum

Unterschrift (Stempel)

Bankverbindung

IBAN

BIC

Bank